# Spielzeit 2020/2021

## A. Allgemeine Bestimmungen

### 1. Allgemeines

Grundlage für den Spielbetrieb im Bezirk Gießen ist die Ausschreibung des HBV für die Spielzeit **2020/2021** in Verbindung mit der Spielordnung des Bezirks Gießen.

Entsprechend Punkt II.F der Ausschreibung des HBV regelt diese Ausschreibung ergänzend den Spielbetrieb innerhalb des Bezirks Gießen.

### 2. Spielleitung

a) Spielleitung für alle Spiele im Bezirk Gießen ist der/die Bezirksvorsitzende. Die Spielleitung kann von dem/der Bezirksvorsitzende/n delegiert werden. Delegierte Spielleiter/innen sind an die Weisungen der Spielleitung gebunden.

b) In allen Ligen ist der Spielbogen in digitaler Form per E-Mail als PDF bis spätestens am ersten Werktag nach dem Austragungstag an die Staffelleitung zu schicken, oder im Original der Staffelleitung mit Poststempel des zweiten Werktages nach dem Austragungstag zuzusenden. Bei digitaler Übersendung ist der Bogen im Original bis Saisonende aufzuheben.

### 3. Änderungen und Ergänzungen

a) Änderungen und Ergänzungen zu dieser Ausschreibung können nur durch den Bezirksvorstand oder den Bezirkstag vorgenommen werden.

b) Sachverhalte, die von dieser Ausschreibung nicht erfasst sind, können von der Spielleitung oder dem Bezirksvorsitzenden entschieden werden.

c) Alle Änderungen, Ergänzungen und Entscheidungen müssen entsprechend § 11 der DBB-SO vorgenommen werden.

## B. Spielbetrieb

### 1. Spielpläne

Die Spielpläne werden durch den/die Bezirksvorsitzende/n oder eine/n von ihr/ihm Beauftragte/n gemäß Rahmenterminplan (siehe Anhang zur Bezirks-Ausschreibung) aufgestellt und bekannt gegeben.

Die Spielpläne werden nach folgendem **Ziffernsystem** erstellt:

Seniorenspielbetrieb mit maximal 10 Mannschaften je Runde:

Spieltag

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1.+10. | 2.+11. | 3.+12. | 4.+13. | 5.+14. | 6.+15. | 7.+16. | 8.+17. | 9.+18. |

Spielpaarungen: (Rückrunde/Paarungen umkehren)

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1-9 | 2-5 | 1-7 | 2-10 | 1-5 | 2-6 | 1-3 | 1-2 | 2-9 |
| 3-6 | 4-3 | 3-2 | 4-8 | 3-7 | 4-1 | 4-2 | 3-10 | 4-7 |
| 5-4 | 6-10 | 5-9 | 6-1 | 6-4 | 5-3 | 6-9 | 5-8 | 6-5 |
| 7-2 | 8-1 | 8-6 | 7-5 | 8-2 | 7-10 | 8-7 | 7-6 | 8-3 |
| 10-8 | 9-7 | 10-4 | 9-3 | 10-9 | 9-8 | 10-5 | 9-4 | 10-1 |

Jugendspielbetrieb Bezirks-/Kreisligen mit max. 8 Mannschaften je Runde:

Spieltag

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1.+8. | 2.+9. | 3.+10. | 4.+11. | 5.+12. | 6.+13. | 7.+14. |

Spielpaarungen: (Rückrunde/Paarungen umkehren)

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1-7 | 2-3 | 1-5 | 2-6 | 1-3 | 1-2 | 2-7 |
| 3-4 | 4-8 | 3-7 | 4-1 | 4-2 | 3-8 | 4-5 |
| 5-2 | 6-1 | 6-4 | 5-3 | 6-7 | 5-6 | 6-3 |
| 8-6 | 7-5 | 8-2 | 7-8 | 8-5 | 7-4 | 8-1 |

Jugendspielbetrieb Bezirks-/Kreisligen mit max. 6 Mannschaften je Runde:

Spieltag

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| 1.+6. | 2.+7. | 3.+8. | 4.+9. | 5.+10. |

Spielpaarungen: (Rückrunde/Paarungen umkehren)

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| 1-5 | 2-6 | 1-3 | 1-2 | 2-5 |
| 3-2 | 4-1 | 4-2 | 3-6 | 4-3 |
| 6-4 | 5-3 | 6-5 | 5-4 | 6-1 |
|  |  |  |  |  |

Auflistung der Spielpaarungen zu jedem Spieltag zur Ergänzung des Rahmenterminplans siehe Anhang 1 der Ausschreibung.

### 2. Ziffernwahl

Die Vereine können, nachdem die Ligen angelegt wurden, ausschließlich online im System für ihre im Bezirk spielenden Mannschaften die Ziffernwahl treffen. Die Ziffernwahl wird am Stichtag um 0 Uhr freigeschaltet und steht den Vereinen bis zur Schließung des Systems offen. Der Stichtag wird vom Bezirksvorstand spätestens 14 Tage vorher an die Vereine mitgeteilt, gleichzeitig auch der Endzeitpunkt. Wird innerhalb des Zeitfensters keine Wahl getroffen, werden den Vereinen von der Spielleitung freie Ziffern zugewiesen.

### Spielplankommission

Der Vorsitz der Spielplankommission wird wahrgenommen von:

Petra Cramer

Kapellenstraße 5

35394 Gießen

### Meldetermine

1. Bis zum 01.06. eines jeden Jahres haben die Vereine im Internet über [www.dunkomatic.de](http://www.dunkomatic.de) folgendes einzugeben:

- offizielle Vereinsanschrift/ Abteilungsleiter mit E-Mailadresse;

- Schiedsrichterwart mit E-Mailadresse;

- Hallen.

**b.** Bis zum 01.06. eines jeden Jahres haben die Vereine im Internet über [www.basketball-bund.net](http://www.basketball-bund.net) folgendes einzugeben:

- offizielle Vereinsanschrift / Abteilungsleiter mit E-Mail-Adresse

- Schiedsrichterwart mit E-Mail-Adresse

- Mädchenbeauftragten / Jugendwart

Veränderungen bei den Hallen sind der Geschäftsstelle zu melden.

Die Aktualisierung dieser Daten m u s s von den Vereinen während des ganzen Jahres vorgenommen werden.

1. Bis zum 01. Juni eines jeden Jahres haben die Vereinefolgende offizielle Meldungen abzugeben:
* Mannschaftsmeldung mit Ordnungszahl, Heimspielterminen, Trainingszeit, Trikotfarbe und Mannschaftsverantwortlichem
1. Bis zum 15. Juni eines jeden Jahres haben die Vereine über [www.dunkomatic.de](http://www.dunkomatic.de) die endgültigen offiziellen Mannschaftsmeldungen abzugeben für:

**alle Senioren-Runden
alle Jugend-Runden.**

1. Die Einsatzberechtigung eines Spielers wird durch den Eintrag in der Spielerliste festgelegt. Die Eintragung hat bis zum 31.08. des jeweiligen Jahres zu erfolgen**.**

#### Abweichende Meldetermine:

#### Senioren II und III

Die Meldungen sind bis zum **30.10.2020** (Senioren II) an den/die Bezirksvorsitzende/n zu richten.

### Elektronischer Mannschaftsmeldebogen Spielerliste

**a.** Die Einsatzberechtigung eines Spielers wird im Internet unter www.basketball-bund.net durch den Eintrag in die Spielerliste der jeweiligen Mannschaft festgelegt.

 b. Auf der Spielerliste dürfen nur Spieler aufgeführt werden, die für den Verein eine Teilnahmeberechtigung nach §§ 19ff DBB-SO oder eine Sonder-teilnahmeberechtigung (STB) nach § 30 Abs. 3 DBB-SO, § 3 DBB-JSO besitzen.

**c.** Für die Mannschaft mit der niedrigsten Ordnungszahl sind mindestens 8 Spieler auf der Spielerliste aufzuführen. Für die Mannschaft mit der jeweils höchsten Ordnungszahl sind mindestens 5 Spieler aufzuführen. Jeder Spieler darf in einer Altersklasse nur in einem der elektronischen Mannschaftsmeldebögen aufgeführt werden. Aushilfseinsätze sind nach § 26 DBB-SO erlaubt, die Aushilfsspieler sind der jeweiligen Mannschaft zuzuordnen.

 **d.** Die Vornahme von Änderungen auf der Spielerliste sind nur im Rahmen der SO zulässig (siehe: §§ 25 – 29 DBB-SO).

Die Änderung der Einsatzberechtigung wird vom Vizepräsidenten Ressort III genehmigt.

Die Eingabe der geänderten Einsatzberechtigung auf www.basketball-bund.com wird vom Vizepräsidenten Ressort III vorgenommen.

### 6. Spielbeginn

Die Spiele müssen grundsätzlich zu folgenden Zeiten beginnen:

 **im Seniorenbereich**

freitags zwischen 20:00 Uhr und 20:30 Uhr
samstags zwischen 16.00 Uhr und 20.00 Uhr
sonntags zwischen 10.00 Uhr und 19.00 Uhr

 **im Jugendbereich**

 U 10-14
samstags zwischen 15:00 und 18:00 Uhr
sonntags zwischen 10:00 und 18:00 Uhr

 U16-20
samstags zwischen 14:00 und 18:00 Uhr
sonntags zwischen 10:00 und 18:00 Uhr

Nur in begründeten Ausnahmefällen und wenn beide Spielpartner damit einverstanden sind, kann ein Punktspiel an anderen Tagen und zu anderen Zeiten ausgetragen werden.

Besonders im Jugendbereich ist auf die Einhaltung der Zeiten zu achten.

### 7. Rundentermine

Beginn der Spielrunde **2020/2021** ist am **FR 11. September 2020**

Die Meisterschaftsrunden der Spielzeit **2020/2021** enden:

Seniorenmannschaften **SO 11. April 2021**

Jugend- Bezirksligen U20 - U10 **SO 11. April 2021**

Jugend- Kreisligen U20 - U10 **SO 11. April 2021**

Spiele, die bis zum Rundenende nicht ausgetragen sind, werden mit
0:20 Korbpunkten und -1 Wertungspunkten für die beteiligten Mannschaften gewertet entsprechend § 40.3 DBB-SO.

Neben der Entscheidung auf Spielverlust kann zusätzlich auf eine Ordnungsstrafe nach dem HBV- Strafenkatalog erkannt werden.

Für Seniorenspiele, die ohne Verschulden der beteiligten Mannschaften nicht bis zu den oben genannten Fristen ausgetragen sind, wird eine Fristverlängerung von zwei Wochen gewährt.

Für Jugendbezirksligaspiele die ohne Verschulden der beteiligten Mannschaften nicht bis zu den oben genannten Fristen ausgetragen sind, wird eine Fristverlängerung von einer Woche gewährt.

Der Spielbetrieb der Minis, sowie die Ermittlung der Auf- und Absteiger durch zusätzliche Spiele oder Turniere kann auch zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

### 8. Ergebnisdurchsage

Die Ergebnisse sind von den Vereinen im Internet unter

www.basketball-bund.net in die jeweiligen Ligen einzugeben:

für alle Spiele unter der Woche: am Austragungstag bis 24:00 Uhr

für alle Samstagsspiele bis 24:00 Uhr

für alle Sonntagsspiele bis 22:00 Uhr

Spätere Eingaben gelten als verspätet gem. Strafenkatalog A.6

### 9. Ausländerregelung

a) Im Spielbetrieb auf Bezirksebene gilt der **uneingeschränkte** Einsatz von Ausländern/Ausländerinnen für Senioren- und Jugendmannschaften.

b) Bei überbezirklichen Spielen gilt die Ausländerregelung für alle Mannschaften entsprechend DBB-SO, DBB-JO und HBV-SO.

### 10. Zulassung von "außer Konkurrenz”-Mannschaften

Bei der Zulassung von ”außer Konkurrenz”-Mannschaften (a.K.) werden strenge Maßstäbe angelegt. Für jede einzelne Mannschaft, die außer Konkurrenz spielen soll, ist vom Verein ein schriftlicher Antrag mit Begründung zu stellen. Über die Zulassung von a.K.- Mannschaften entscheidet der Bezirksvorstand.

Der Zulassung wird § 9.4 DBB-SO zugrunde gelegt.

(Vergleiche BTB 03/00)

## C. Schiedsrichter

### 1. Schiedsrichterwesen

Schiedsrichterabsagen während der Saison an den Referenten für Schiedsrichtereinsatz sind grundsätzlich nicht möglich. Die angesetzten Vereine müssen in eigener Verantwortung selbst für Ersatz sorgen. Sollte dies nicht möglich sein, ist die Staffelleitung zu informieren, die für die notwendigen Maßnahmen (insbesondere Spielabsage) verantwortlich ist.

### 2. Schiedsrichteransetzung

Die Schiedsrichteransetzung erfolgt in Verbindung mit der Spielplanerstellung durch den Referenten für Schiedsrichtereinsatz oder einen von ihm Beauftragtem.

Bei Spielverlegungen auf einen anderen Austragungstag wird der

Schiedsrichtereinsatz durch den Staffelleiter festgelegt, wenn notwendig nach Rücksprache mit dem Referenten für Schiedsrichtereinsatz.

### 3. Spielabsetzung

Ist die Austragung der im Spielplan veröffentlichten Spiele durch Schiedsrichterabsagen oder Spielverlegungen nicht gewährleistet, kann nur die Spielleitung Spiele absetzen. Vorrangig werden verlegte Spiele abgesetzt.

### 4. Vereinsneutraler Schiedsrichtereinsatz

Im Seniorenspielbetrieb in der Bezirksliga Herren werden vereinsneutrale Schiedsrichter eingesetzt.

### 5. Nichtvereinsneutraler Schiedsrichtereinsatz

1. Zu allen Spielen der Bezirks- und Kreisligen der Jugend der Bezirksliga Damen und in den Kreisligen Herren A, B und C stellt der Heimverein beide Schiedsrichter.
2. Fällt ein Spiel wegen fehlender Schiedsrichter aus, so ist der Heimverein für den Spielausfall verantwortlich und wird entsprechend bestraft. Auf Antrag eines Beteiligten Spielpartners bei der Spielleitung ist gegen eine Mannschaft auf Spielverlust zu entscheiden, wenn der Heimverein keine Schiedsrichter stellen konnte und das Spiel deshalb ausfallen musste.
3. Die Schiedsrichter erhalten vom Heimverein Spielgebühren gemäß der HBV-SRO. Eine Fahrtkostenabrechnung erfolgt nicht.
4. Wird das Spiel ausschließlich von einem oder zwei Schiedsrichter der Gastmannschaft geleitet, so ist der Heimverein auch zur Bezahlung der Fahrtkosten gemäß der HBV-SRO verpflichtet.
5. Der Gastverein darf einen Schiedsrichter mitbringen und muss dies mindestens 2 Wochen vorher bei Spielleitung und Heimteam anmelden.

### 6. Überprüfen der Schiedsrichtereinteilung

Der Heimverein ist bei Spielverlegungen durch die Spielleitung verpflichtet, den Vereinsschiedsrichterwart des eingeteilten Vereins über den neuen Termin zu informieren.

### Kostenerstattung bei Spielausfall wegen Nichtantretenvon Schiedsrichtern

1. Der Antrag eines Vereins auf Erstattung der Kosten bei Spielausfall wegen Nichtantreten von Schiedsrichtern ist bis spätestens 14 Tage nach Austragung des neu angesetzten Spiels bei der Spielleitung zu stellen.
2. Im Seniorenbereich und in den Jugendklassen U20 und U18 können maximal die Kosten bis zu drei Pkw, in den anderen Klassen bis zu vier Pkw abgerechnet werden.
3. Je gefahrenen Kilometer wird 0,30 € je Fahrzeug berechnet. Die Erstattung wird an den zuständigen Staffelleiter gerichtet.

## Senioren I

## Spielbetrieb mit Auf- und Abstiegsregelungen

### 1. Kreisligen

Die Einteilung der Mannschaften bei Auf- und Abstieg und die Eingliederung neuer Mannschaften erfolgt bei den Kreisligen durch die Spielleitung.

#### 2. Kreisliga Herren A und B

Die Kreisliga Herren A und B wird je in einer Gruppe zu zehn Mannschaften ausgespielt. Der Auf- bzw. Abstieg ist in der Spielordnung des Bezirks Gießen in § 5 A für die Kreisliga A beschrieben und gilt gleichbedeutend für die Kreisliga B.

#### 3. Kreisliga C Herren

Die Kreisliga C Herren wird in Gruppen ausgespielt. Es bleibt der Spielleitung vorbehalten, die Anzahl der Gruppen nach dem Meldeergebnis festzulegen.

Der Aufstieg in die Kreisliga B Herren wird in der Spielordnung geregelt.

**4.** Als Spielausrüstung sind ab den Senioren Bezirksligen in Spielen und Wettbewerben eine funktionierende, rückwärts laufende digitale 24 Sekunden - Anlage /auf 14 Sekunden per Knopfdruck rückstellbar **-** mit zwei sichtbaren Anzeigen ( in den diagonal gegenüberliegenden Ecken des Spielfeldes oder über den beiden Spielbrettern montiert), Anzeigen für Mannschafts- und Spielerfouls (Foultäfelchen und Teamfoul-Anzeiger) sowie ein für alle am Spiel Beteiligten sichtbarer Einwurfanzeiger (Einwurfpfeil) verbindlich vorgeschrieben.

**Spielleitung Aufstiegsspiele**

Spielleitung für die Aufstiegsspiele ist der/die Bezirksvorsitzende/n. Die Spielleitung kann von dem/der Bezirksvorsitzenden delegiert werden.

## E. Jugendspielbetrieb

### 1. Wettbewerbe

Der Bezirk trägt Spielrunden in folgenden Altersklassen aus:

U 18 Jahrgänge 2003 und 2004

U 16 Jahrgänge 2005 und 2006

U 14 Jahrgänge 2007 und 20078 (männl./weib./Mixed)

U 12 Jahrgänge 2009 und 2010 (männl./weib./Mixed)

U 10 Jahrgänge 2011 und 2012 (männl./weib./Mixed)

U 8 Jahrgänge 2013 und jünger (männl./weib./Mixed)

### 2. Spielmodus

In den Altersklassen U18, U16, U14, U12, U10 und U8 werden Bezirksligen zur Ermittlung des Bezirksmeisters und Kreisligen zur Ermittlung des Kreismeisters ausgetragen.

#### a) Bezirksligen U18 und U16

1) Die Bezirksligen ermitteln den **Bezirksmeister**.

Die Teilnahmeberechtigung zur Hessischen Meisterschaft wird in der HBV-Jugendspielordnung geregelt. Bei einer fehlenden Oberliga qualifiziert sich auch die zweitplatzierte Mannschaft.

Bei Verzicht rückt die nächstplatzierte Mannschaft nach.

2) Die Runden umfassen maximal **zehn** Mannschaften. Von einem Verein können maximal **zwei** Mannschaften teilnehmen.

3) Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine des Bezirkes.

4) Bei notwendigen Qualifizierungsspielen sind nur die Jahrgänge der Spielzeit 2020/2021 spielberechtigt.

5) Eventuell notwendige Qualifikationsspiele oder Turniere der Jugend finden **vor den Sommerferien** statt.

 Dem Bezirksvorstand bleibt es vorbehalten, zur Bildung der Bezirksliga der Jugend **U18 bis U16** auf Antrag eines oder mehrerer Vereine einzelne Mannschaften zu setzen. Der Antrag ist bis Meldeschluss schriftlich an die/den Bezirksvorsitzende/n zu richten. Die nicht gesetzten Mannschaften nehmen an einer Qualifikationsrunde teil.

6) Spielleitung der Qualifikation ist der Jugendwart oder eine vom Vorstand bestimmte Person.

7) Erlaubt das Meldeergebnis keine Bezirksliga, wird in einer oder mehreren Kreisligen der Bezirksmeister und die Teilnehmer für die weiterführenden Meisterschaften ermittelt.

Einzelheiten siehe Punkt E.2.d

8) Wird eine Mannschaft während der Qualifikation zurückgezogen, so erfolgt keine neue Einteilung.

 Bei Ausfall eines Qualifikationsspiels nimmt die gegnerische Mannschaft den Platz in der Bezirksliga ein; bei einem vorgesehenen Turnier wird die Qualifikation in **einem** Spiel ermittelt.

b) Bezirksliga U14

1) Die Bezirksliga ermittelt den Bezirksmeister. Die Teilnahmeberechtigung zur Hessischen Meisterschaft wird in der HBV-Jugendspielordnung geregelt.

2) Teilnahmeberechtigt an den Bezirksligen sind alle Vereine des Bezirkes. Es findet eine Qualifikation statt.

3) Erlaubt das Meldeergebnis keine Bezirksliga, wird in einer oder mehreren Kreisligen der Bezirksmeister und die Teilnehmer für die weiterführenden Meisterschaften ermittelt.

Einzelheiten siehe Punkt E.2.d

#### c) Kreisligen

1) Die Kreisligen umfassen maximal **zehn** Mannschaften. Von einem Verein sind mehrere Mannschaften spielberechtigt.

2) Bei Spielrunden mit geringer Beteiligung können Mehrfachrunden von der Spielleitung angesetzt werden.

1. Bei einem Meldeergebnis von mehr als **zehn** Mannschaften für Runden zu den Kreismeisterschaften erfolgt eine Einteilung in mehrere Gruppen nach Leistungsmerkmalen.

#### d) Bezirksligen aufgrund fehlender Kreisligen

1. Der Spielmodus wird vom Bezirksvorstand geregelt und vor Rundenbeginn bekannt gegeben.
2. Der Modus zur Ermittlung der Bezirksmeisterschaft wird vom Bezirksvorstand durch Ausschreibung an die beteiligten Vereine bekannt gegeben.
3. Zu diesen Spielen um die Bezirksmeisterschaft ist je Verein eine Mannschaft zugelassen. Bei weiterführenden Meisterschaften wird der Bezirk von unterschiedlichen Vereinen vertreten.

#### e) U 14 - Sonderregelungen

 Der Spielbetrieb der Jugend U14 richtet sich nach dem Meldeergebnis. Es können weibliche und männliche und Mannschaften gemeldet werden. In der mu14 dürfen Mädchen eingesetzt werden.

**f) Kreis- und Bezirksliga U 8-12**

1) Die Bezirksliga ermittelt den Bezirksmeister. Die Teilnahmeberechtigung zur Hessenmeisterschaft erfolgt nach der HBV-Jugendspielordnung.

2) Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine des Bezirkes. Es können weibliche, männliche und Mixedmannschaften gemeldet werden.

### 3. Elektronischer Mannschaftsmeldebogen

1. Elektronische Mannschaftsmeldebögen sind nach Mannschaften getrennt erforderlich.
2. Beim Einsatz eines Spielers in zwei Altersklassen ist die Meldung in jeder Altersklasse erforderlich.
3. Anträge auf Änderung der Einsatzberechtigung sind bei Spielklassen auf Bezirksebene an den/die Bezirksvorsitzende/n, bei überbezirklichen Spielklassen an den HBV-Vizepräsident/in III zu richten. Entscheidend ist die aufnehmende Spielklasse.

### 4. Spielereinsatz

a) Meldet ein Verein mehrere Mannschaften in einer Altersklasse, so sind diese Mannschaften personell zu trennen.

b) Ein Wechsel innerhalb einer Altersklasse ist nur mit Änderung der Einsatzberechtigung nach §§ 25- 30 DBB-SO möglich.

### 5. Vorgeschriebene Verteidigungsspielweise

In allen Spielen der Altersklassen U16 – U8 ist eine Mann-Mann-Verteidigung vorgeschrieben. Es gelten die zur Ausschreibung der Deutschen Meisterschaften der Jugend durch den DBB veröffentlichten Kriterien.

### 6. Regelungen bei Meisterschaftsturnieren und Endspielen

Die Vergabe von Turnieren oder Endspielen werden von der Spielleitung vorgenommen. Die Vereine können sich um die Ausrichtung bewerben.

## 7. Talentförderung

Der Bezirk Gießen veranstaltet unter der Federführung des HBV Sichtungs- und Förderlehrgänge für talentierte Jugendliche der **Jahrgänge 2006 und jünger**. Die Meldungen für diese Fördermaßnahmen erfolgen nach Ausschreibung durch die Bezirkstrainer. Der Jugendwart ist von den Bezirkstrainern über diese Maßnahmen zu unterrichten.

## F. Altersklasse Ü35 und Ü40 weiblich und männlich

## Qualifikation zur Hessenmeisterschaft

### 1. Wettbewerbe

Der Bezirk Gießen ermittelt die beiden Teilnehmer für die Hessischen Meisterschaften Ü35 und Ü40 weiblich und männlich

Die Qualifikation muss bis zum **29. November 2020** abgeschlossen sein.

### 2. Spielmodus

Der Spielmodus ist abhängig vom Meldeergebnis und wird vom Bezirksvorstand festgelegt.

### 3. Spielberechtigung

Spielberechtigt sind bei:

|  |  |
| --- | --- |
| Ü35 | Spieler/innen, die vor dem **1. Januar 1986** geboren sind. |
| Ü40 | Spieler/innen, die vor dem **1. Januar 1981** geboren sind. |

Spieler/innen, die in dem laufenden Spieljahr in der Bundesliga eingesetzt worden sind, sind nicht spielberechtigt.

### 4. Einsatzberechtigung

Spieler/innen, die am Wettbewerb Ü35 oder Ü40 teilnehmen, sind auch für eine weitere Mannschaft einsatzberechtigt.

Die Einsatzberechtigung richtet sich nach der DBB-Ausschreibung für den Wettbewerb der Dt. Meisterschaft der Altersklasse Ü35 und Ü40.

### 5. Regeln und Ordnungen

Es gelten alle Regeln und Ordnungen des DBB, HBV und des Bezirkes, soweit sie für Spieler/INNEN Ü35 und Ü40 nicht ausdrücklich verändert wurden.

## G. Regelungen bei Qualifikationen und Relegationen

### 1. Spielleitung

Die Spielleitung wird übernommen:

im Seniorenbereich vom Bezirksvorsitzenden

im Jugendbereich vom Bezirksjugendwart
oder einer delegierten Spielleitung.

### 2. Schiedsrichtereinsatz

Die Schiedsrichteransetzung wird vom Referenten für Schiedsrichtereinsatz vorgenommen.

### 3. Spielort bei Turnieren

Die Vergabe der Turniere wird vom Bezirksvorstand vorgenommen. Die Vereine können sich um die Ausrichtung bewerben.

### 4. Spielmodus

**Vorsorgliche** Aufstiegsspiele werden durch **ein** Spiel entschieden. Über das Heimrecht entscheidet das Los (siehe auch Punkt D.2).

Spielmodus bei Turnieren:

|  |  |
| --- | --- |
| 3er-Turnier: | 4er-Turnier: |
| Spiel 1 1 – 2 | Spiel 1 1 - 2 Spiel 4 4 - 2 |
| Spiel 2 2 – 3 | Spiel 2 3 - 4 Spiel 5 2 - 3 |
| Spiel 3 1 – 3 | Spiel 3 1 - 3 Spiel 6 1 - 4 |

Bei Platzierungsspielen der Jugend wird dieses Schema übernommen. Die Mannschaften 1, 2 usw. entsprechen der Reihenfolge aus dem Qualifikationsspielplan.

### 5. Kampfgericht

Das Kampfgericht wird bei Turnieren vom veranstaltenden Verein gestellt, sofern von der Spielleitung nichts anderes festgelegt wurde.

### 6. Verzicht auf Teilnahme

Verzichtet eine Mannschaft auf die Austragung eines Qualifikations- oder Relegationsspieles, so ist der Gegner qualifiziert.

Bei Verzicht auf die Teilnahme an einem Turnier reduziert sich das Teilnehmerfeld.

Ist es durch Verzicht nicht möglich, in der vorgesehenen Weise Mannschaften für die Qualifikation oder Relegation zu ermitteln, behält sich der Bezirksvorstand eine individuelle Regelung vor.

### 7. Kostenregelung

Bei Spielen werden die Hallen- und Schiedsrichterkosten vom Heimverein getragen.

Bei Turnieren trägt der veranstaltende Verein die Hallenkosten. Die Schiedsrichterkosten werden anteilmäßig auf die teilnehmenden Mannschaften verteilt. Der veranstaltende Verein ist für die Abrechnung verantwortlich.

## H. Pokalrunde

Die Bezirkspokalrunden sind im § 5 der Bezirksspielordnung geregelt.

## I. Aus- und Weiterbildung

Die Schiedsrichteraus- und Weiterbildung wird im Bezirk Gießen vom Referenten für Schiedsrichterausbildung organisiert.

## J. Rechtsinstanzen

Zuständig für Entscheidungen, die sich aus dem Spielbetrieb ergeben oder für einzelne Anordnungen, die mit dem Spielbetrieb in Zusammenhang stehen, sind:

1. als Vorinstanz der/die jeweilige Staffelleiter/in

2. als erste Rechtsinstanz der Rechtsausschuss des Bezirks Gießen:
siehe Online HBV-Handbuch Spielzeit 2020/2021

3. als zweite Rechtsinstanz der Rechtsausschuss des HBV:
siehe Online HBV-Handbuch Spielzeit **2020/2021**.

Stand: Bezirk Gießen, im September 2020

gez. Rainer Kirschbaum – Bezirksvorsitzender

### Anhang 1

Für die Saison **2020/21** ergeben sich folgende Spielpaarungen für die

Seniorenligen:

**Runde mit 10 Mannschaften**

**Spieltag Spiel-Nr. Paarung Spieltag Spiel-Nr. Paarung**

1 1 1 – 9 10 46 9 – 1

 2 3 – 6 47 6 – 3

 3 5 – 4 48 4 – 5

 4 7 – 2 49 2 – 7

 5 10 – 8 50 8 – 10

2 6 2 – 5 11 51 2 – 5

 7 4 – 3 52 3 – 4

 8 6 – 10 53 10 – 6

 9 8 – 1 54 1 – 8

 10 9 – 7 55 7 – 9

3 11 1 – 7 12 56 7 – 1

 12 3 – 2 57 2 – 3

 13 5 – 9 58 9 – 5

 14 8 – 6 59 6 – 8

 15 10 – 4 60 4 – 10

4 16 2 – 10 13 61 10 – 2

 17 4 – 8 62 8 – 4

 18 6 – 1 63 1 – 6

 19 7 - 5 64 5 – 7

 20 9 – 3 65 3 – 9

5 21 1 – 5 14 66 5 – 1

 22 3 – 7 67 7 – 3

 23 6 – 4 68 4 – 6

 24 8 – 2 69 2 – 6

 25 10 – 9 70 9 – 10

6 26 2 – 6 15 71 6 – 2

 27 4 – 1 72 1 – 4

 28 5 – 3 73 3 – 5

 29 7 – 10 74 10 – 7

 30 9 – 8 75 8 – 9

7 31 1 – 3 16 76 3 – 1

 32 4 – 2 77 2 – 4

 33 6 – 9 78 9 – 6

 34 8 – 7 79 7 – 8

 35 10 – 5 80 5 – 10

8 36 1 – 2 17 81 2 – 1

 37 3 – 10 82 10 – 3

 38 5 – 8 83 8 – 5

 39 7 – 6 84 6 – 7

 40 9 – 4 85 4 – 9

9 41 2 – 9 18 86 9 – 2

 42 4 – 7 87 7 – 4

 43 6 – 5 88 5 – 7

 44 8 – 3 89 3 – 8

 45 10 – 1 90 1 – 10

Für die Saison **2020/21** ergeben sich folgende Spielpaarungen für die

Juniorenligen:

**Runde mit 8 Mannschaften**

**Spieltag Spiel-Nr. Paarung Spieltag Spiel-Nr. Paarung**

1 1 1 – 7 8 29 1 – 7

 2 3 – 4 30 4 – 3

 3 5 – 2 31 2 – 5 4 8 – 6 32 6 – 8

2 5 2 – 3 9 33 3 – 2

 6 4 – 8 34 8 – 4

 7 6 – 1 35 1 – 6

 8 7 – 5 36 5 – 7

3 9 1 – 5 10 37 5 – 1

 10 3 – 7 38 7 – 3

 11 6 – 4 39 4 – 6

 12 8 – 2 40 2 – 8

4 13 2 – 6 11 41 6 – 2

 14 4 – 1 42 1 – 4

 15 5 – 3 43 3 – 5

 16 7 – 8 44 8 – 7

5 17 1 – 3 12 45 3 – 1

 18 4 – 2 46 2 – 4

 19 6 – 7 47 7 – 6

 20 8 – 5 48 5 – 8

6 21 1 – 2 13 49 2 – 1

 22 3 – 8 50 8 – 3

 23 5 – 6 51 6 – 5

 24 7 – 4 52 4 – 7

7 25 2 – 7 14 53 7 – 2 26 4 – 5 54 5 – 4

 27 6 – 3 55 3 – 6

 28 8 – 1 56 1 – 8

**Runde mit 6 Mannschaften**

**Spieltag Spiel-Nr. Paarung Spieltag Spiel-Nr. Paarung**

1 1 1 – 5 6 16 5 – 1

 2 3 – 2 17 2 – 3

 3 6 – 4 18 4 – 6

2 4 2 – 6 7 19 6 – 2

 5 4 – 1 20 1 – 4

 6 5 – 3 21 3 – 5

3 7 1 – 3 8 22 1 – 3

 8 4 – 2 23 2 – 4

 9 6 – 5 24 5 – 6

4 10 1 – 2 9 25 2 – 1

 11 3 – 6 26 6 – 3

 12 5 – 4 27 4 – 5

5 13 2 – 5 10 28 5 – 2

 14 4 – 3 29 3 – 4

 15 6 – 1 30 1 – 6

Bitte beachten: Datum der Spieltage von Junioren und Senioren stimmen nicht immer überein. Auch bei identischer Ziffer in 8er- und 6er-Runde kann es aufgrund der unterschiedlichen Zahl der Spieltage vorkommen, dass Heim- und Auswärtsspielrecht nicht übereinstimmen!

Als Hilfe für die Ziffernwahl sollen die folgenden Tabellen dienen. Aus ihnen ist die Anzahl der Übereinstimmungen der Spieltermine der verschiedenen Ziffern innerhalb einer Runde zu entnehmen.

|  |
| --- |
| 10er Runde (18 Spieltermine) |
|  | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| 1 | 18 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 2 | 0 | 18 |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 3 | 16 | 2 | 18 |  |  |  |  |  |  |  |
| 4 | 2 | 16 | 0 | 18 |  |  |  |  |  |  |
| 5 | 12 | 6 | 14 | 4 | 18 |  |  |  |  |  |
| 6 | 6 | 12 | 4 | 14 | 0 | 18 |  |  |  |  |
| 7 | 8 | 10 | 10 | 8 | 14 | 4 | 18 |  |  |  |
| 8 | 10 | 8 | 8 | 10 | 4 | 14 | 0 | 18 |  |  |
| 9 | 4 | 14 | 6 | 12 | 10 | 8 | 14 | 4 | 18 |  |
| 10 | 14 | 4 | 12 | 6 | 8 | 10 | 4 | 14 | 0 | 18 |
| ⇑ | alternative Ziffer |

|  |
| --- |
| 8er Runde (14 Spieltermine) |
|  | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | 14 |  |  |  |  |  |  |  |
| 2 | 0 | 14 |  |  |  |  |  |  |
| 3 | 12 | 2 | 14 |  |  |  |  |  |
| 4 | 2 | 12 | 0 | 14 |  |  |  |  |
| 5 | 8 | 6 | 10 | 4 | 14 |  |  |  |
| 6 | 6 | 8 | 4 | 10 | 0 | 14 |  |  |
| 7 | 4 | 10 | 6 | 8 | 10 | 4 | 14 |  |
| 8 | 10 | 4 | 8 | 6 | 4 | 10 | 0 | 14 |
| ⇑ | alternative Ziffer |

|  |
| --- |
| 6er Runde (10 Spieltermine) |
|  | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 | 10 |  |  |  |  |  |
| 2 | 0 | 10 |  |  |  |  |
| 3 | 8 | 2 | 10 |  |  |  |
| 4 | 2 | 8 | 0 | 10 |  |  |
| 5 | 4 | 6 | 6 | 4 | 10 |  |
| 6 | 6 | 4 | 4 | 6 | 0 | 10 |
| ⇑ | alternative Ziffer |

Bei der Ziffernwahl haben sie nun ein Hilfsmittel zur Angabe “verwandter” Ziffern zur Hand. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr.

**Sammlung gültiger Bezirkstags-Beschlüsse:**

1/77 - Alle Bezirkstags-Beschlüsse vor 1977 werden hiermit aufgehoben.

8/77 - Die Staffelleiter sind verpflichtet, ihre Entscheidungen innerhalb einer Woche dem Bezirksrechtswart/in mitzuteilen.

1/83 - Der Schiedsrichterwart hat das Recht, einen oder mehrere Schiedsrichter-Einsatzleiter zu berufen.

1/95 - Der Bezirksvorstand besteht aus folgenden Personen: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Rechtswart, Kassenwart und Jugendwart.

 Alle weiteren Ämter werden durch so genannte Referenten besetzt. Diese Ämter sind: Spielplankommission, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Referenten für Schiedsrichterwesen.

 Die Referenten werden nicht mehr vom Bezirkstag gewählt, sondern nach Absprache vom Vorstand bestimmt.

1/00 - aufgehoben BT 2018

2/00 - Der Bezirkstags-Beschluss 3/87 wird abgeändert und lautet nunmehr wie folgt:

Jugendspieler, die in einer Mannschaft eingesetzt werden, die a. K. spielt, und die Altershöchstgrenze überschritten haben, dürfen in keiner anderen Jugendmannschaft eingesetzt werden.

3/00 - (1) Mannschaften außer Konkurrenz (a.K.) werden nur in den Jugend-

 Kreisligen und entsprechend §9.4 DBB-Spielordnung zugelassen.

1. Der schriftliche Antrag an den Bezirksvorsitzenden auf Zulassung einer a. K.-Mannschaft hat spätestens zwei Wochen vor Meldeschluss einzugehen. In seiner Begründung sind diejenigen Spieler/innen namentlich und unter Angabe des Geburtsdatums zu bezeichnen, die die Altersgrenze überschreiten. Die Genehmigung hat den/die Spieler/INNEN namentlich zu nennen, der/die die Altersgrenze überschreitet/en.
2. Der Bezirksvorstand wird nur Mannschaften zulassen, bei denen nicht mehr als zwei Spieler/innen die zulässige Höchstgrenze um einen Jahrgang überschreiten.
3. Vor Nachmeldung eines Spielers/einer Spielerin, der/die die Altersgrenze überschritten hat, in eine a. K.-Mannschaft bedarf es einer gesonderten Genehmigung des Bezirksvorstandes. Wegen der Genehmigungskriterien sowie den Formalien gelten Ziffern (2) und (3)
4. Darüber hinaus kann die Zulassung einer a. K.-Mannschaft für die männliche Jugend U16 erteilt werden, wenn dort Spielerinnen eingesetzt werden sollen, für die in dem beantragenden Verein keine Mannschaft existiert, für die sie einsatzberechtigt wären. Dies ist in der Begründung darzulegen.

1/03 Bei Nichtdurchsage eines Spielergebnisses, Spielausfalls sowie versäumte Meldung einer Spielverlegung

fällt im 1. Wiederholungsfall eine Strafe von 10 €,

in jedem weiteren Wiederholungsfall eine Strafe von 20 €

an.

1/05 Die Abrechnung von Schiedsrichterkosten erfolgt ab Saison 2005/2006 ausschließlich anhand der vom Bezirksvorstand vorgelegten Entfern- ungstabelle nach folgenden Kriterien:

1. Bei Spielen auf Bezirksebene ist gemeinsame Anreise der Schiedsrichter eines Vereins vorgeschrieben
2. Abgerechnet wird ausschließlich von Spielort zu Spielort
3. Ausnahmen von dieser Regelung müssen vor dem Spiel von der Spielleitung genehmigt werden, diese informiert den Heimverein.

2/06 Wenn ein Schiedsrichter eines anderen Vereins ein Spiel übernimmt, kann er die Fahrtkosten des ursprünglich angesetzten Vereins abrechnen.

5/06 Nichterscheinen auf einem ordentlichen oder außerordentlichen Bezirkstag

 wird mit einer Strafe belegt, die die Hälfte der Strafe wegen

 Nichterscheinens auf dem Verbandstag beträgt.

1/08 Die Spielplankommission entscheidet auf welche Weise eine Einteilung der gemeldeten Mannschaften in Bezirks- und Kreisliga erfolgt. Dies kann in Form von Qualifikationsturnieren oder in Form von Gruppenspielen geschehen.

Die Zusammensetzung der Qualifikationsturniere richtet sich nach dem Ergebnis der vorangegangen Saison und der Selbsteinschätzung. Die Vergabe der Austragungsorte wird dem Bezirksvorstand überlassen (ggf. auch Jugendwart?). Die Spielleitung für die Qualifikationsturniere obliegt dem Bezirksjugendwart.

Die Vorrundengruppenspiele finden bis zum 31.12. (d.h. bis zu den Weihnachtsferien) in Hin- und Rückspielen oder in einer einfachen Runde statt. Danach stehen Ab- bzw. Aufsteiger fest. Anschließend spielen die Mannschaften in der jeweils neu zusammengesetzten Liga um die Bezirks- bzw. Kreismeisterschaft. Falls es 2 Kreisligen-Runden in einer Altersstufe gibt, können die in den Kreisligen verbleibenden Teams gemäß ihrer Spielstärke in eine Kreisliga 1 (die beiden Absteiger aus der Bezirksliga + die jeweiligen Plätze 2 und 3 der beiden Kreisligarunden) und eine Kreisliga 2 (Platzierungen 4 und schlechter) die Plätze ausspielen. Als zusätzliche Option wäre auch ein Final-Four-Turnier der am Ende feststehenden ersten 4 Teams der Bezirksligen denkbar.

01/13 Der Spielbeginn im Jugendbereich wird an Sonntagen ab 10:00 Uhr freigegeben.

Stand: Bezirk Gießen, im September 2020

 gez. Rainer Kirschbaum - Bezirksvorsitzender